4

Starterprojekt Seeachse

Cottbuser Ostsee – Radweg und Kunstprojekt Seeachse von Cottbus-Zentrum zum Cottbuser Ostsee als Strukturwandelprojekte aus dem Sofortprogramm Zuwendung aus dem Bundeshaushalt zur Förderung innovativer Projekte zur Verbesserung des Radverkehrs (Bundesamt für Güterverkehr)

- Freiraumkonzept & Radwegplanung

  Alice Kunze, Fachbereichsleiterin Grün- und Verkehrsflächen

- Seeachse Kunstprojekt

  Doreen Mohaupt, Fachbereichsleiterin Stadtentwicklung

Seeachse Freiraumplanung

Finanzierung| Auftragnehmer| Zeitplan

Finanzierung

Radweg **3.010.000 EUR**

100 % Zuwendung aus dem Bundeshaushalt im Rahmen der Richtlinie zur Förderung innovativer Projekte zur Verbesserung des Radverkehrs 2021-2023 (Sofortprogramm)

Freiraumkonzept: StuA/WNE geplant

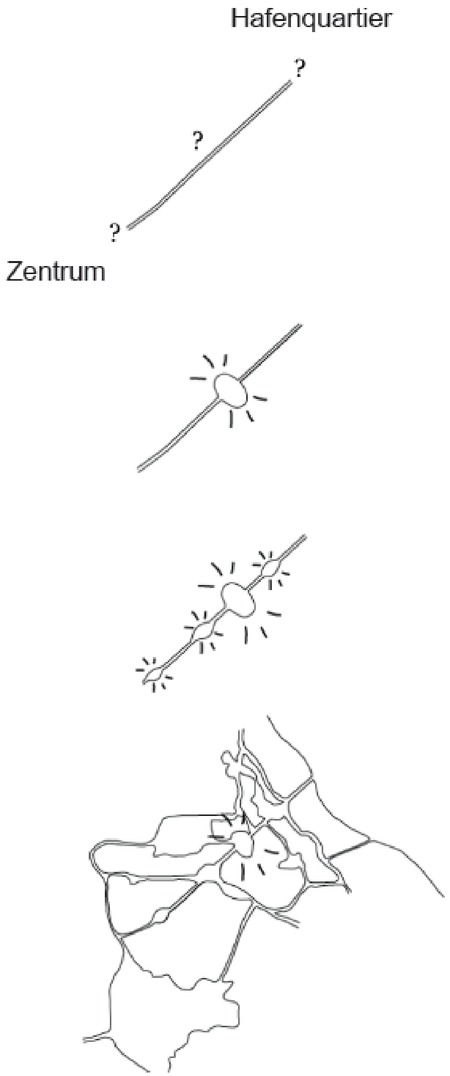
Auftragnehmer

ARGE atelier 8 Landschaftsarchitekten, Nagler & Dieck Architekten und Stadtplaner, DEGAT Planungsgesellschaft mbH

Zeitplan

- 2021 Freiraumplanung begonnen (LPh1-2)
- **Freiraumentwicklungskonzept** in Varianten vorliegend, (Ergebnisse in Abhängigkeit der Machbarkeitsstudie Straßenbahn, Trassenlage Seeachse)
- ab Q3 -2022 Objektplanung Radweg
- bis E 2023/A 2024 - Realisierung Radweg

Rahmenplan Seevorstadt (ISSS)



Seeachse Freiraumplanung

Artenschutzfachbeitrag

- 02-2022 Fachbeitrag vorgelegt

<u>Auftragnehmer</u>:

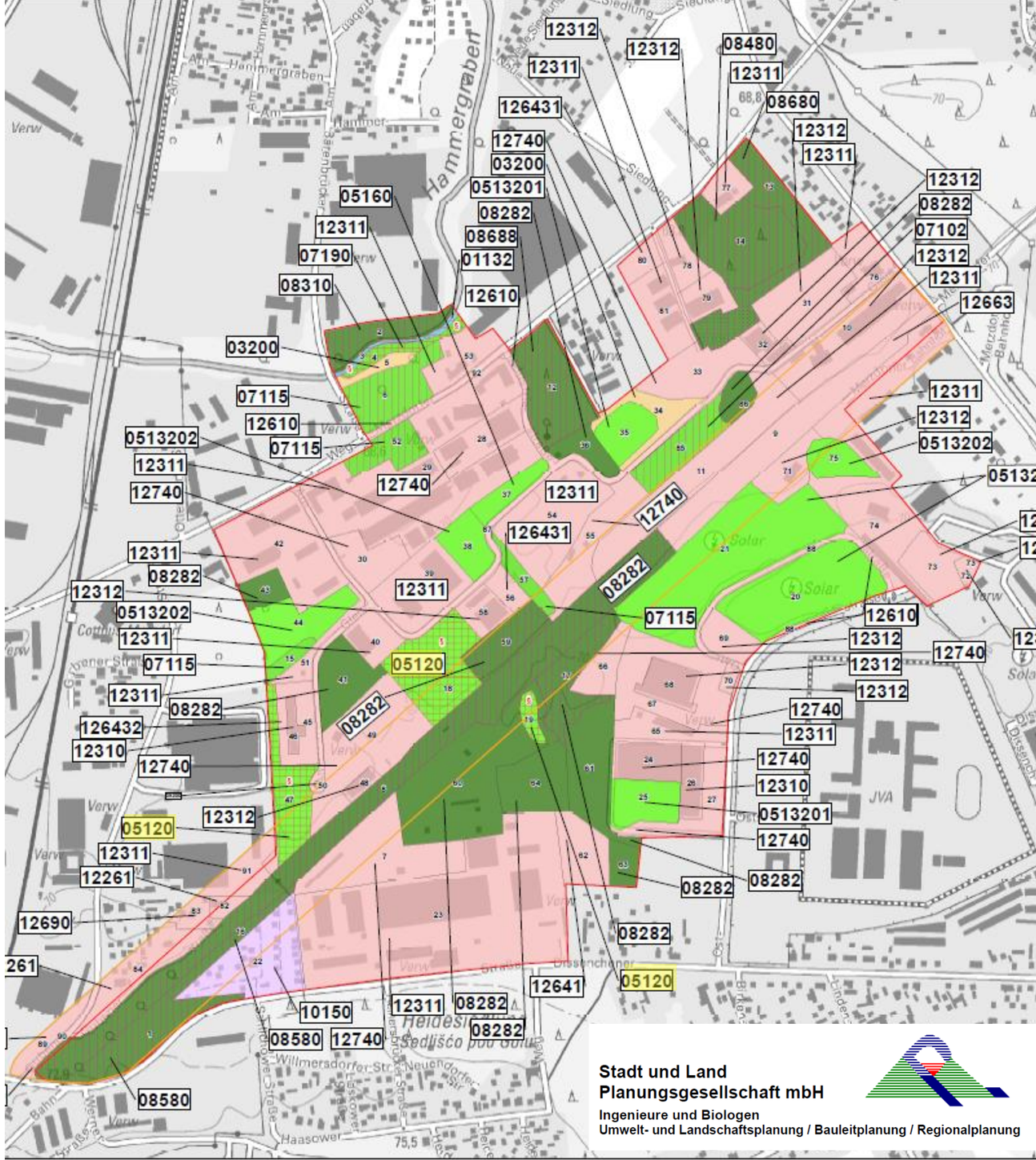
- Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH

<u>Ergebnis</u> faunistische und floristische Kartierungen (streng geschützte Arten nach BNatSchG):

- Brutvögel: Steinschmätzer, Mäusebussard, Turmfalke, Grünspecht, Heidelerche
- Reptilien: Zauneidechse
- Fledermäuse
- Auf einzelnen Standorten wurden geschützte Biotope mit Trockenrasengesellschaften erfasst

<u>Nächste Schritte:</u>

- Erarbeitung Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)
- Gesamtkonzept Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen

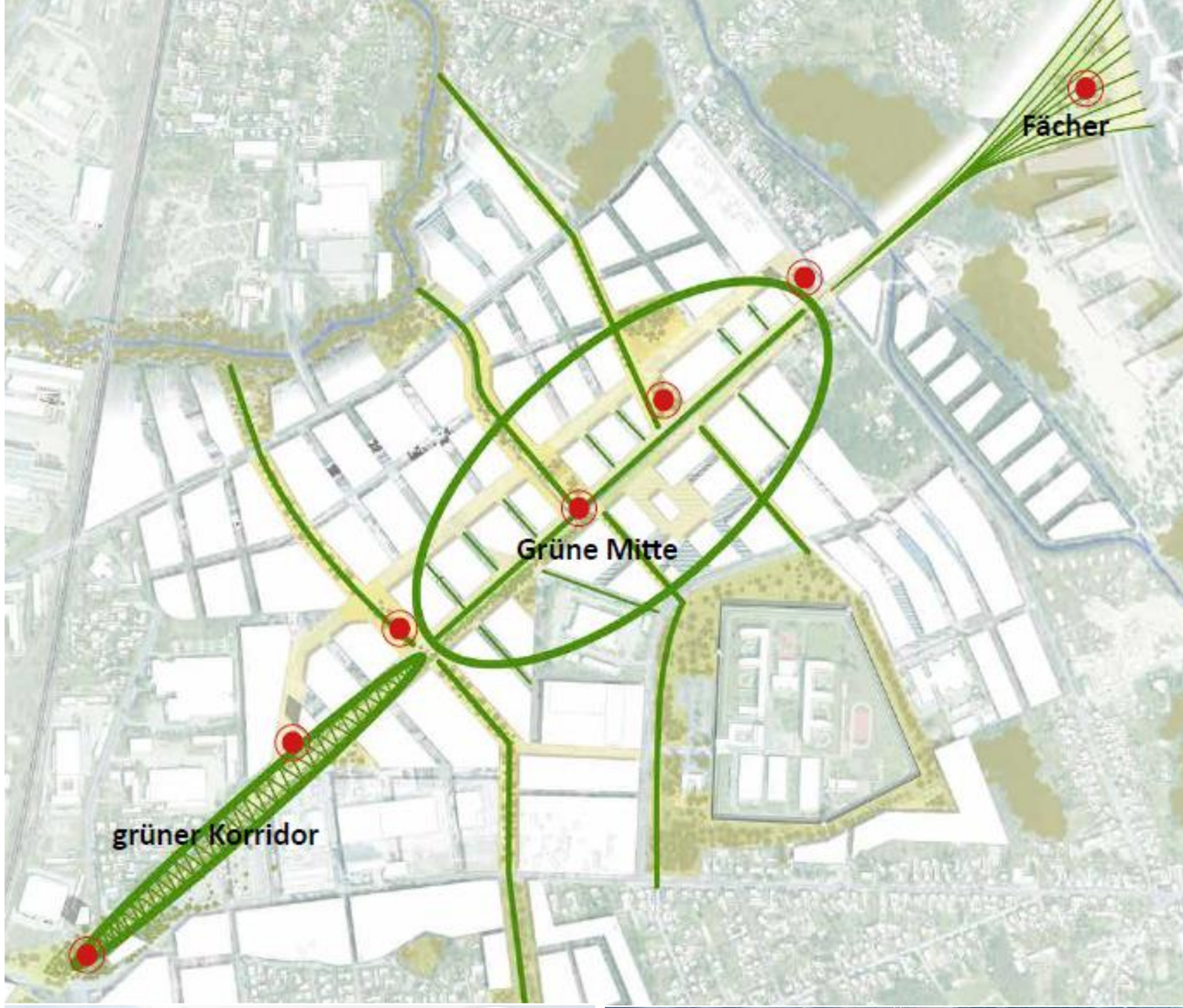


Seeachse Freiraumplanung

Planungskonzept

„Linearer Gleispark“

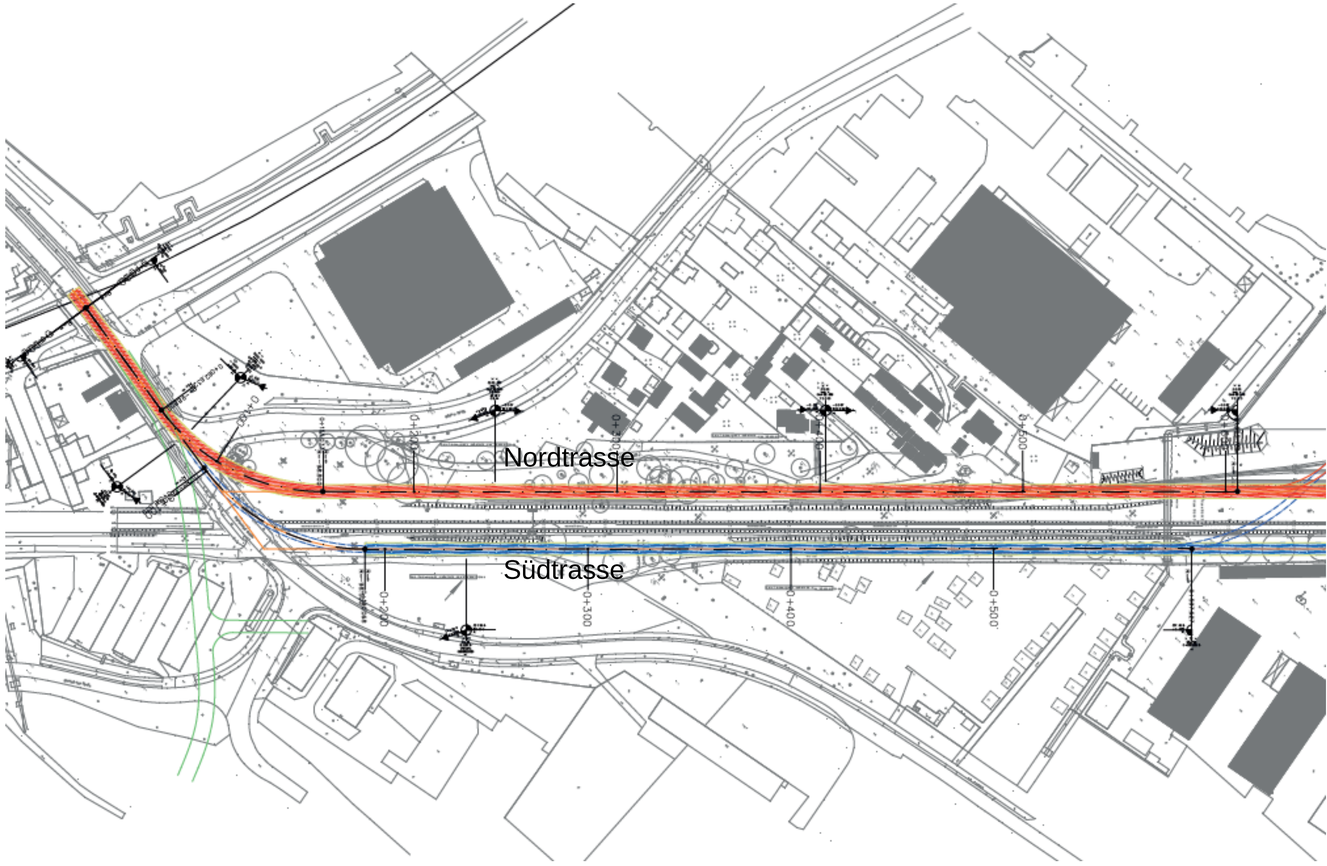
- **Erhalt** von Baum- und Vegetationsbeständen
- **Integration** der vorhandenen Relikte der Bahn
- **Umgang** mit der Topografie
- offengehaltener **Planungskorridor** ÖPNV
- **Zonierung** der ca. 1,7 km Achse
- Schaffung von **besonderen Orten** in den Auftakt- und Übergangsbereichen
- **Attraktivitätssteigerung** - kein geradliniger Radweg vom Anfang bis Ende



Seeachse Freiraumplanung

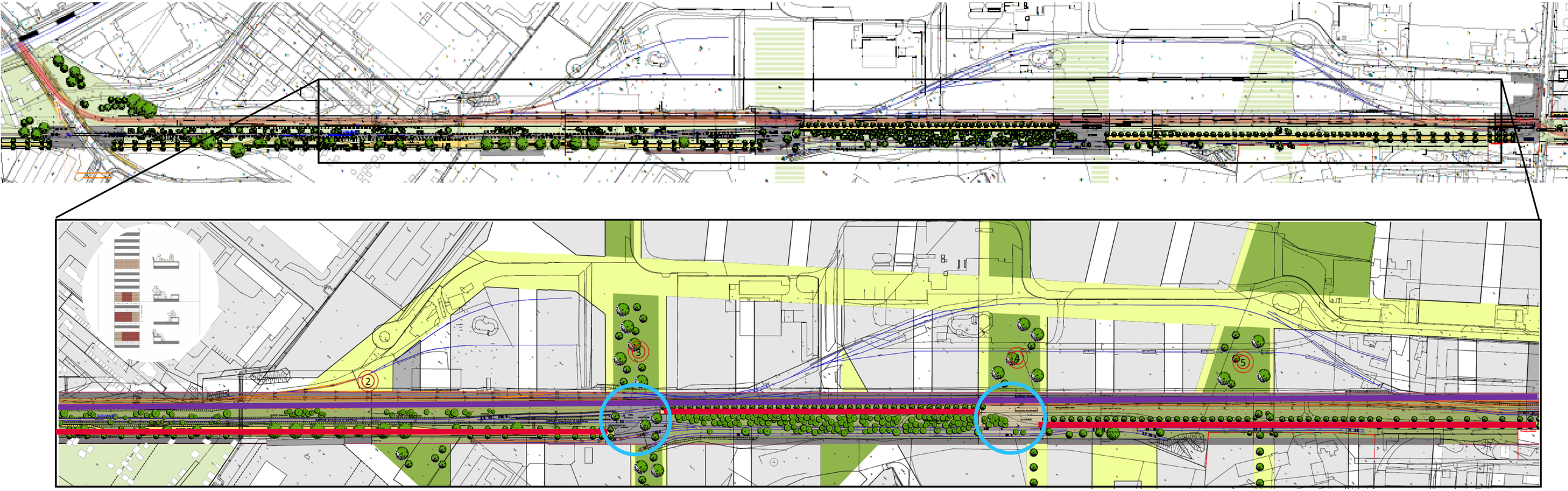
Offene Punkte| Abhängigkeit

- Gestaltung der Auftaktbereiche Ost sowie West in Abhängigkeit der Trassenlage Straßenbahn
- Geländeeinschnitt eines Trogbauwerkes – Auswirkung bis in die Seeachse
- Kreuzungspunkte Radverkehr/ÖPNV
- **Gegenüberstellung** durch Planer erfolgt (Geländemodellierung , Baumbestand, etc.)
- Entscheidung zur Trassenlage Stadt und Cottbusverkehr im Juni terminiert



Seeachse Freiraumplanung

Auszug Vorplanung „zentrale Bereiche“ Stand Q1-2022



Planungskorridor ÖPNV (Vorzug Nordseite)

Rad- und Fußweg (5,0 m Breite)

öffentliche Plätze

Seeachse Freiraumplanung

Nächste Schritte

- Klärung Trassenlage mit Stadt und Cottbusverkehr
- Beteiligung Runder Tisch Radverkehr
- Abschluss Vorplanung Radweg (Leistungsphase 2)
- Beginn Objektplanung Radweg (Leistungsphase 3) Radweg

4

Starterprojekt Seevorstadt

Zuwendung aus dem Bundeshaushalt zur Förderung innovativer Projekte zur Verbesserung des Radverkehrs (Bundesamt für Güterverkehr)

- Freiraumkonzept & Radwegplanung

  Alice Kunze, Fachbereichsleiterin Grün- und Verkehrsflächen

- Seeachse Kunstprojekt

  Doreen Mohaupt, Fachbereichsleiterin Stadtentwicklung

Seeachse Kunstprojekt

Finanzierung| Aufgabe| Verfahren

- **100% Zuwendung** aus dem Bundeshaushalt im Rahmen der Richtlinie zur Förderung innovativer Projekte zur Verbesserung des Radverkehrs 2021-2023 (Sofortprogramm)
- **Kostenrahmen**: Für die Realisierung der künstlerischen Gestaltung stehen maximal zur Verfügung: 250.000 EURO

<u>Aufgabe</u>

- **Markierung und Betonung** durch eine künstlerische Inszenierung der neuen **Verbindungsachse** zwischen Stadt und See

<u>Wettbewerbsverfahren</u>

Nichtoffener Kunstwettbewerb

→ Künstlerauswahl aus 39 Vorschlägen durch Kunstverbände, Wettbewerbsbetreuung, Fördermittelgeber und Stadt für lokale, nationale, internationale (polnische) Künstler

04-2022 Künstlerauswahl erfolgt
04-2022 Auslobung des Kunstwettbewerbes erfolgt

Seeachse Kunstprojekt

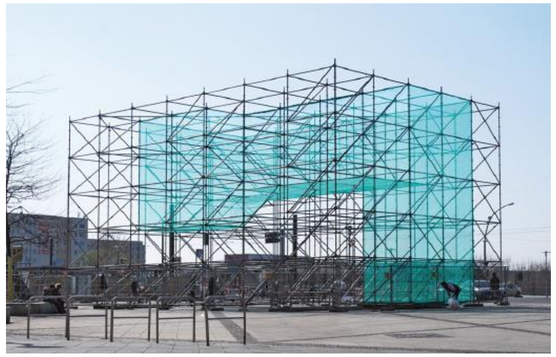
Künstlerauswahl

<u>Stimmberechtigte Jurorin und Juror beraten durch Sachverständige</u>

- Gabi Grube, Stadtverwaltung Cottbus, Fachbereichsleiterin Kultur
- Dr. Stefan Körner, Vorstand Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

Künstlerlauswahl (10)

- BORGMAN I LENK, Berlin
- Dr. Roland Fuhrmann, Berlin und Dresden
- Moritz Götze, Halle
- Thorsten Goldberg, Berlin
- Katharina Hohmann, Berlin und Genf
- inges idee, berlin
- Robert Kuśmirowski, Lublin
- Ilka Raupach, Caputh
- realities:united, Berlin
- Susken Rosenthal, Berlin und Baitz



Seeachse Kunstprojekt

Zeitplan| Öffentlichkeit| Preisgerichtssitzung

05-2022 Rückfragekolloquium Vorort

11-2022 ***Abgabe*** *der Wettbewerbsarbeiten*

<u>Beteiligung Öffentlichkeit</u>

- anonyme Schaufensterpräsentation der eingereichten Wettbewerbsarbeiten
- Anmerkungen zu den Entwürfen können schriftlich über einen Briefkasten eingereicht werden
- Eine Zusammenfassung der schriftlichen Anmerkungen wird dem Preisgericht zur Kenntnis gegeben

12-2022 Preisgerichtssitzung

Die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung könnten jeweils mit einem Vertreter als Gast an der Preisgerichts-sitzung teilnehmen.

anschl. Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten

(vsl. Spreegalerie - Schaufensterpräsentation)

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

Cottbus
Chóśebuz

Stadt Cottbus/Chóśebuz
Fachbereich Stadtentwicklung
Karl-Marx-Straße 67, 03044 Cottbus
Telefon 0355 612 4115
stadtentwicklung@cottbus.de